

Wir laden herzlich ein zum Vortrag von

Meinrad Pichler

Der nationalsozialistische Verfolgungsapparat – am Beispiel der Geheimen Staatspolizei Bregenz und der Staatsanwaltschaft Feldkirch

Do, 17. Nov. 2016, 19:00 Uhr
vorarlberg museum Bregenz



Ehem. Gefangenenhaus Bregenz. Über 6000 Personen waren hier während der NS-Gewaltherrschaft inhaftiert.
Foto: Stadtarchiv Bregenz

Die NS-Diktatur schaltete zugunsten der Polizeigewalt die parlamentarische Kontrolle völlig und die Rechtsprechung weitgehend aus. Der „Führerwille“ bestimmte die Politik; die Gestapo verfolgte jede Form von Opposition. Sämtliche Lebensbereiche waren dem staatlichen Terror ausgeliefert. Im Vortrag werden Funktion und Tätigkeit der Vorarlberger Gestapo dargestellt und auch andere Formen und Akteure der Verfolgung beschrieben. Darüber hinaus wird gezeigt, welche Personengruppen besonders im Fokus der Geheimen Staatspolizei standen.

Eine Kooperation von Gedenkgruppe Bregenz, vorarlberg museum, J.-A.-Malin-Gesellschaft, erinnern.at, Renner-Institut, Grüne Bildungswerkstatt, Carl-Lampert-Forum, Jüdisches Museum Hohenems, Arbeitsgemeinschaft Christentum und Sozialdemokratie, ÖGB Vorarlberg, Ökumenisches Bildungswerk Bregenz, Pax Christi Vorarlberg